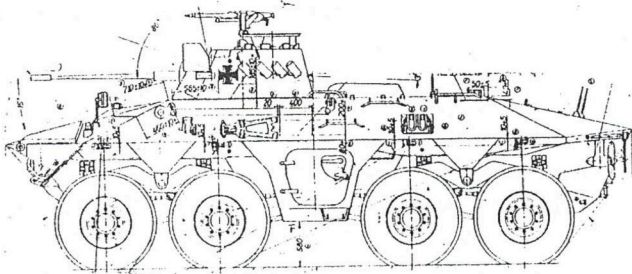


RN Modelle

SpPz LUCHS A2

1/35

Gießharzbausatz mit  
Zinnteilen



106 Teile aus Resin, Zinn  
Fotoätzteil für Schutzgitter WBG,  
und Luftfilterabdeckung,  
Messingdraht für Griffleisten,  
Kunststoffprofile für WBG und MG-  
Drehring, Federn für Federung

Farben, Kleber sowie Decals nicht  
enthalten.

RN Modelle

SpPz Luchs A2

Gießharzbausatz 1/35

Der Spähpanzer Luchs A2 ist der Standardspähpanzer der Bundeswehr. Eine Kampfwertsteigerung mit Wärmebildgerät macht den Luchs voll nachtkampffähig.

Der SpPz Luchs A2 befindet sich im Einsatz in den Aufklärungszügen der Brigaden und den Aufklärungsbataillonen der Divisionen.

Der Luchs wird in den nächsten Jahren durch das leichte Aufklärungsfahrzeug ZOBEL ersetzt.....

Der SpPz Luchs hat 4 Mann Besatzung, ist ausgestattet mit einer 2cm Kanone und ist durch Verwendung eines Radfahrgestells extrem leise.

Durch Einsatz von modernen Funkgeräten ist der Luchs in der Lage, trotz hoher Eindringtiefe in feindliches Gebiet, Verbindung zur eigenen Truppe zu halten und Aufklärungsergebnisse weiterzugeben.

Ein gepanzerter Spähtrupp Luchs besteht aus 2 Fahrzeugen, wovon 1 Fahrzeug mit einem Tastfunkgerät 400 W ausgerüstet ist.

RN Modelle

Bauanleitung zuerst komplett lesen, dann Schritt für Schritt Teile vorbereiten und einzelne Phasen zusammensetzen. Zur Befestigung von Messingdrahtbügeln müssen entsprechende Bohrungen am Modell eingebracht werden.

Darstellung eingeschlagener Lenkung durch exaktes Anbringen der Räder mit Teil 10 an die Achsen möglich, dabei auf parallelen Radstand achten.

Wenn die Achspaare vorsichtig angebracht werden, kann die Federung realistisch dargestellt werden. Die Antriebswellen dürfen nicht eingeklebt werden, wenn eine Achsverwindung dargestellt werden soll. Flansch 10b muß an Achse 7 fest angebracht werden.

Genaueres Anpassen der Teile 1, 2, 4 und 5 vor Zusammenbau notwendig! Erst dann Achspaare anbringen. Stoßdämpfer nur an Achsen ankleben.

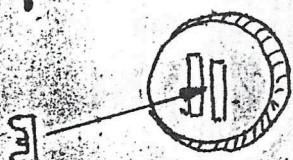
Im Turm muß mittig eine Achse zur Seitenrichtung eingeklebt werden, oder Turm muß festgeklebt werden. Beim Bau des Luchs zurückgreifen auf beigefügte Fotos, gerade bei Bau des WBG Teil 21 mit Schutzbügel oder Anbringen der Schutzbügel für Scheinwerfer Baustufe D3.

Teil 17 und 17a:  
Schmutzfänger können beschädigt sein, erneuern durch Alu-Blech...

Griffleisten anbringen s. große Skizze

A

1

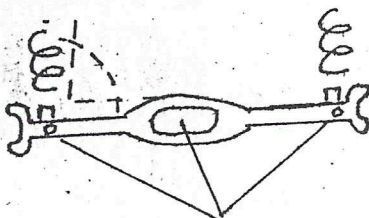


Teil 10 zwischen  
Leisten in Reifen,  
dabei auf gleiche  
Höhe achten

Felgen in Reifen einfügen

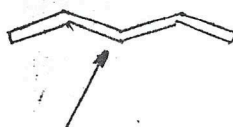
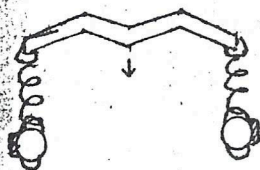
2

Federn leicht nach  
innen geneigt

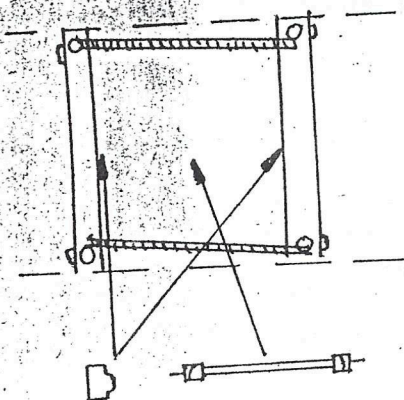


außen 4x

3



mittig Loch bohren



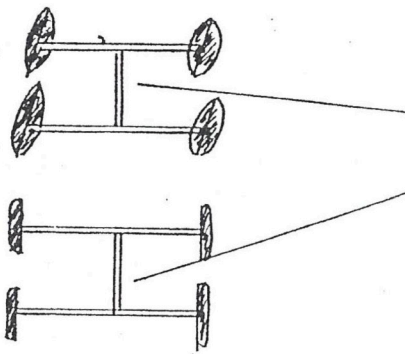
Achsen in Flucht  
Teil 7a schräg

lansch 10b

Welle 10a

4

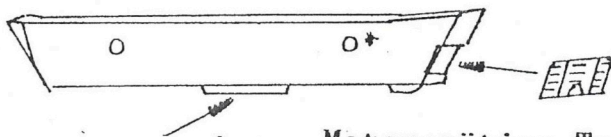
Räder in gewünschter  
Position anbringen



Teil 10a und 10b  
einbringen, Teil  
10a nicht festkleben

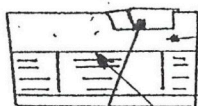
B

1



Teil 11 anbringen

Motorgrätting Teil 12



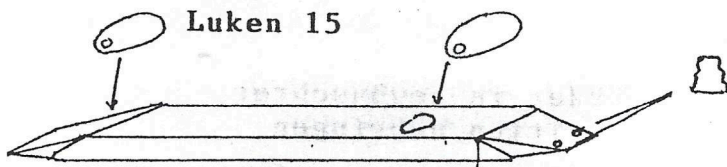
Nummernschild Teil 13

Bohrungen für Radauf-  
hängung 4x ausführen

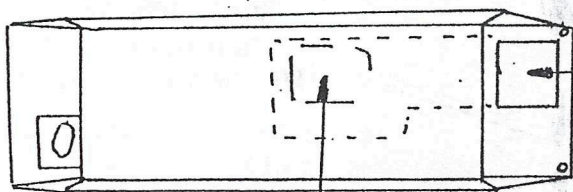
Scheinwerfer 24 1x

Leitkreuz Teil 27

2

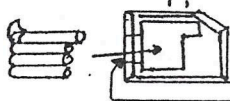


Antennensockel  
Teile 16



Motorgrätting Teil 12a

Antennensockel

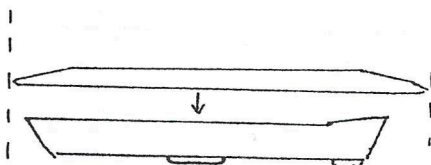


Metallgitter in  
Ausbuchtung einpassen

Ufwananlage Teile 14 und 14a

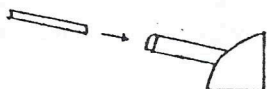
3

Baustufe B1+B2  
Vorder, und Hinter-  
kanten bündig  
anpassen

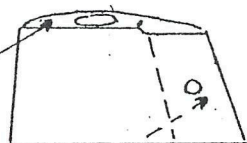


C

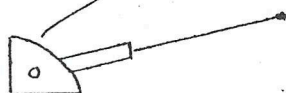
1



Luke 23



Kanonenblende Teil 6  
Rohr 25



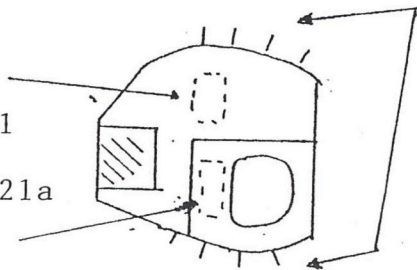


2

Nebelmittelwurfanlage  
24 8x anbringen

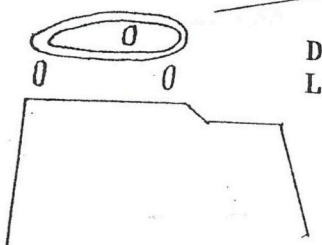
WBG Teil 21

Optik Kdt 21a



Teil 22

3

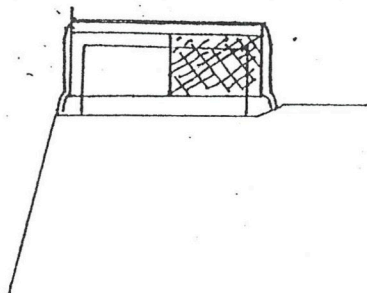


Drehring über linke  
Luke

Pfosten aus  
Rundstab erstellen  
5 mm

4

Schutzbügel WBG Teil 21  
s. Foto



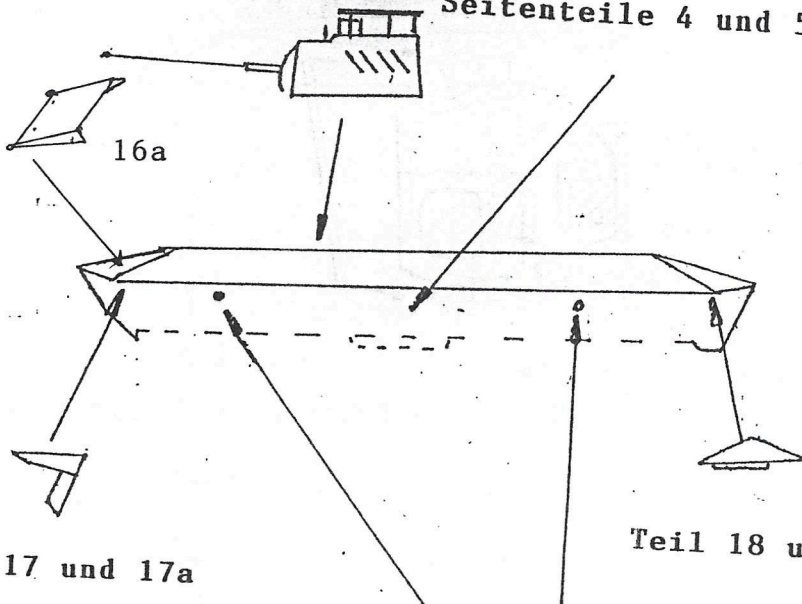
Rahmen 8 mm x 4 mm  
Gitter 5 mm x 4 mm

Bügel biegen  
nach Foto, danach aus  
dünnem Streifen Rahmen  
erstellen, darauf Gitter  
befestigen.

D

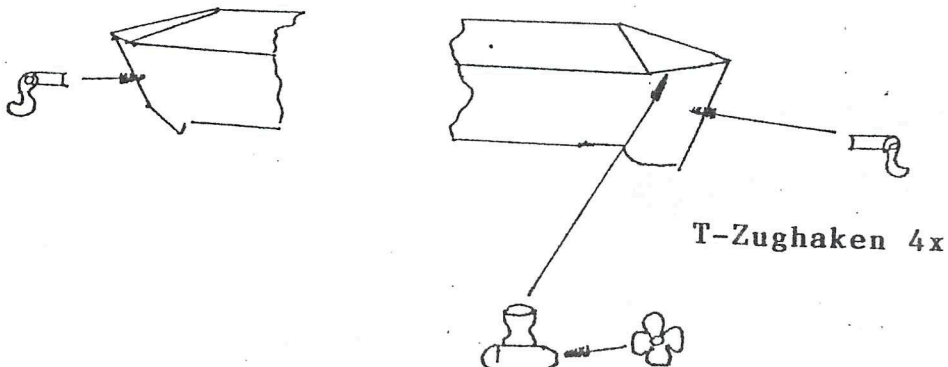
1

Seitenteile 4 und 5 anfügen



Baustufe A in Bohrung von  
Stufe B mit Metallstift  
befestigen

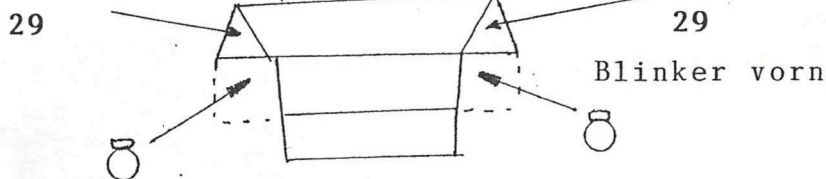
2



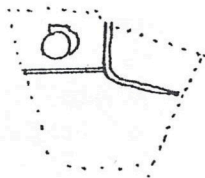
Propeller Teile 19 und 19a



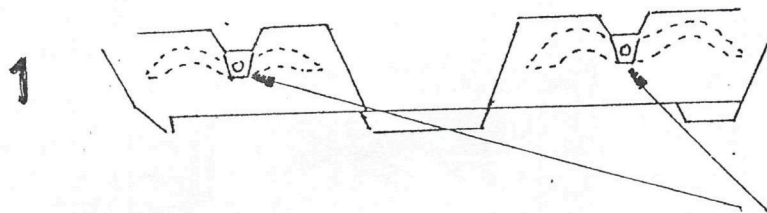
3



Scheinwerfer 24 2x  
Schutzbügel s. Foto



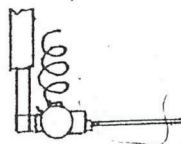
E



Teil 7b 4x

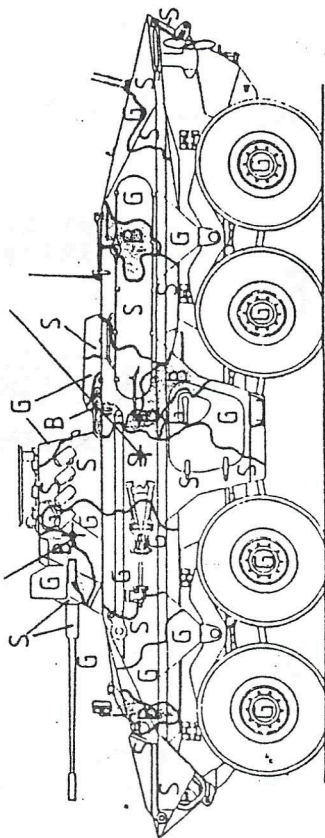
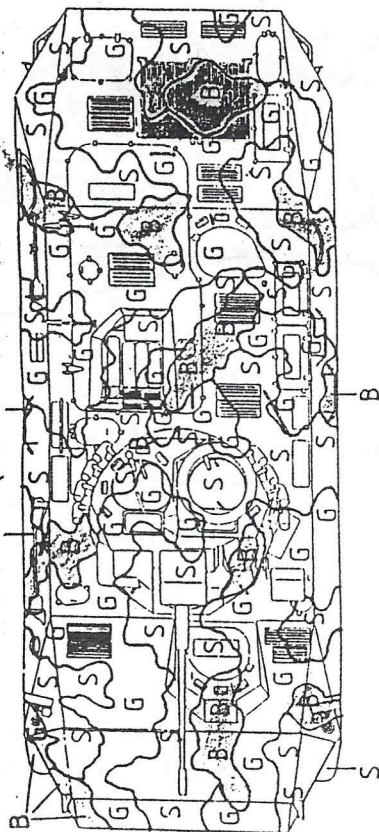
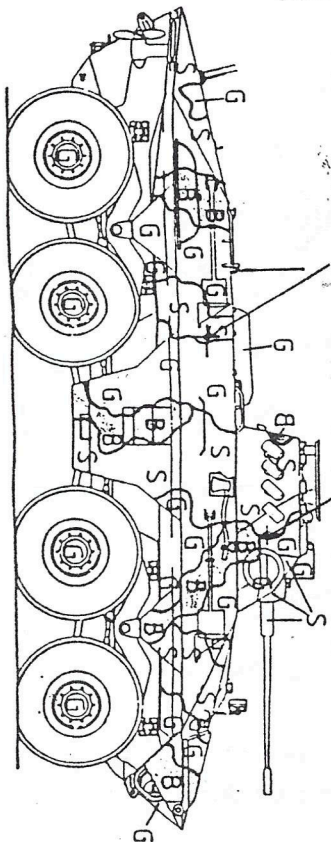
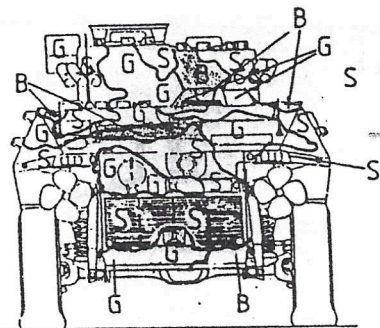
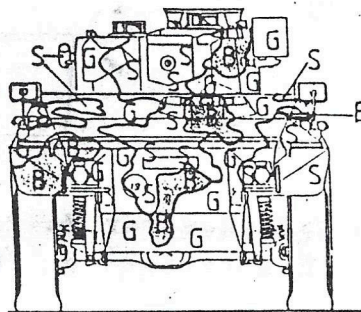
2

3



Stoßdämpfer 8a  
8x s. Foto

Tarnung des SpPz Luchs s.  
 Fleckenplan.  
 Anbringung Werkzeug s.  
 Reißzeichnung



## Inhalt:

Messingdraht

Plastikstreifen

Fotoätzteil für WBG-Gitter

Zinnteile für Achsen

Federn

Gießharzteile

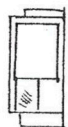
## Teile:

- 1) Oberwanne
- 2) Unterwanne
- 3) Turm
- 4) Seite links
- 5) Seite rechts
- 6) Kanonenblende
- 7) Achsen 7a) Federbügel 7b) Platte
- 8) Rad 8a) Stoßdämpfer
- 9) Felge
- 10) Lenkung 10a) Welle 10b) Flansch
- 11) Gehäuse
- 12) Abgasgrätting 12a) Motorgrätting
- 13) Nummernschild
- 14) Tiefwatanlage 14a) Schnorchel
- 15) Lucken MKF
- 16) Antennensockel 16a) Schwallbrett
- 17) Fender rechts 17a) links
- 18) Propellerplatte re 18a) li
- 19) Antrieb 19a) Propeller
- 20) T-Zughaken
- 21) Wärmebildgerät WBG 21a) Optik Kdt
- 22) Drehring 22a) MG-Lafette 22b) MG
- 23) Luke Kdt
- 24) Scheinwerfer
- 25) Kanone 20mm
- 26) Nebelmittelwurfanlage
- 27) Leitkreuz
- 28) Achslenkerabdeckung
- 29) Blinker vorn

# Teileaufstellung kleiner Teile



21a



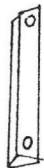
21



Rückleuchte



27



13(hinten)



19



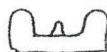
15



23



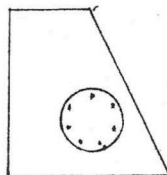
10b



10



7a



18 li/re



28 Achslenkerabdeckung



29 Blinker vorn



